

S'WANGER BLÄTTLI

Offizielles Mitteilungsblatt der Gemeinde Grosswangen



Frühlingserwachen

IN DIESER AUSGABE



Auflage Strassenprojekt

mit Radverkehrsanlage und
Anpassung der Strassenbreite

Seite 2

Schule

Einführung des Zwei-
jahreskindergartens
ab Schuljahr 2016/17

Seite 6

Treff Junger Eltern

Kinderkleider- und
Spielwarenborse vom
18. März 2015

Seite 17

Mitteilungen

aus der Pfarrei und der
Kirchgemeinde

Seite 24–27

AUS DEM GEMEINDERAT...

■ Kündigung von Nicole Hofer, Sozialamt

Nicole Hofer, Sozialarbeiterin, hat ihre Stelle beim Sozialamt per 30. April 2015 gekündigt. Wie aus dem Kündigungsschreiben hervorgeht, tritt Nicole Hofer eine neue Herausforderung an. Seit dem 1. August 2008 arbeitete Nicole Hofer auf dem Sozialamt Grosswangen.

Der Gemeinderat und die Gemeindeverwaltung bedauern die Kündigung sehr. Die frei werdende Stelle ist bereits neu ausgeschrieben worden.

■ Strassenprojekt K12 liegt im März auf

Der Strassenabschnitt zwischen den Gemeinden Buttisholz und Grosswangen ist stark sanierungsbedürftig. Während einer Frist von 20 Tagen (4. bis 23. März 2015) liegt nun das Strassenprojekt mit einer Radverkehrsanlage und einer Anpassung der Strassenbreite auf den Gemeindeverwaltungen Buttisholz und Grosswangen öffentlich zur Einsicht auf. Allfällige Einsprachen sind in der gleichen Frist beim Gemeinderat der betroffenen Gemeinde einzureichen. Für die betroffenen Grundeigentümerinnen und Grundeigentümer führen die beiden Gemeindeverwaltungen mit der Dienststelle Verkehr und Infrastruktur am Mittwoch, 11. März 2015, um 20.00 Uhr im Ochsenaal in Grosswangen eine Informationsveranstaltung durch. Das Projekt wird vorgestellt und es werden allfällige Fragen beantwortet. Die Gemeinderäte Buttisholz und Grosswangen unterstützen das Projekt. Die Sanierung sowie der Bau des Radweges ist dringend notwendig. Der Gemeinderat hofft, dass die weiteren Planungsarbeiten zügig weitergeführt werden und dass mit dem Bau möglichst bald begonnen werden kann.

■ Verordnung zum Personal- und Besoldungsreglement; Anpassung

Der Gemeinderat hat die Verordnung zum Personal- und Besoldungsreglement rückwirkend auf den 1. Januar 2015 angepasst. Änderungen wurden bei der Entschädigung der Kommissionen, Arbeitsgruppen und Ausschüsse vorgenommen. Der Stundenansatz für weitere Behörden und Beauftragte wurde neu einheitlich festgelegt. Weiter

wurden auch die Entschädigung und die Spesen der Schulpflege angepasst sowie umschrieben, welche Kosten in den Pauschalentschädigungen enthalten sind.

■ Wahlen vom 29. März 2015

Neuwahlen des Kantonsrates und des Regierungsrates für die Amtsdauer 2015–2019

Am Sonntag, 29. März 2015, finden in den Gemeinden des Kantons Luzern die Neuwahlen der Mitglieder des Kantonsrates sowie des Regierungsrates statt.

Die Mitglieder des Kantonsrates werden nach dem Verhältniswahlverfahren (Proporz) gewählt. Die Mitglieder des Regierungsrates werden nach dem Mehrheitsverfahren (Majorz) gewählt.

Die entsprechenden Wahlunterlagen werden rechtzeitig per Post zugestellt.

Verwaltungsbericht über Tätigkeit Gemeinderat und Verwaltung im Jahr 2014

	2014	2013		2014	2013
Gemeinderat			Erbschaftswesen		
Gemeinderatssitzungen	28	25	Unerledigte Fälle am 1.1	3	11
Gemeindeversammlungen	2	3	Zuwachs	13	14
Anzahl behandelte Geschäfte	16	21	davon erledigt	12	22
			Unerledigt am 31.12.	4	3
Einwohnerkontrolle			Grundbuchamt		
Einwohnerzahl per 31.12.	3'122	3'105	Handänderungen	78	50
davon Männer	1'600	1'590			
davon Frauen	1'522	1'515	Betreibungsamt		
davon Ausländer	400	384	Zahlungsbefehle	527	574
Wohnaufenthalter			Pfändungen	208	244
(Schweizer + Ausländer)	29	28	Verlustscheine nach Art. 115	133	157
Stimmberechtigte Personen	2'093	2'069	Verlustforderungen	278'429.00	354'197.00
Haushaltungen	1'189	1'234	Eigentumsvorbehalte - per 31.12	17	16
Geburten	31	37	Summe Eigentumsvorbehalte	897'401.00	863'710.00
Todesfälle	13	25			
Trauungen	23	12	Sozialwesen		
Arbeitsamt			Prämienverbilligung	595	552
Arbeitslose Personen	13	21	Wirtschaftliche Sozialhilfen	11	15
davon mit Zwischenverdienst	1	4	Mutterschaftsbeihilfen	0	0
Bauamt			Alimenteninkassi/		
Erteilte Baubewilligungen	45	53	Alimentenbevorschussungen	11	11
davon für neue Wohnungen	10	6			
Einbürgerungen					
(zuständig Bürgerrechtskommission)					
Kantonsbürger	0	0			
Bürger anderer Kantone	0	0			
Ausländer (CH-Bürgerrecht zugesichert)	6	2			
Ausländer (erleichterte- und					
Wiedereinbürgerungen)	1	0			
Pendente Gesuche in Gemeinde	1	1			
Anzahl Personen	1	2			
Urnenabstimmungen					
Eidg. Abstimmungen	12	11			
Eidg. Wahlen	0	0			
Kant. Abstimmungen	3	4			
Kant. Wahlen	0	0			
Gemeindeabstimmungen	2	0			
Gemeindewahlen	2	1			

Sondersteuern	Rechnung 2014	Budget 2014	Rechnung 2013
Handänderungssteuer	180'000.10		351'454.15
– Anteil Staat	90'000.05		175'727.05
– Anteil Einwohnergemeinde	90'000.05	115'000.00	175'727.10
Grundstückgewinnsteuer	847'486.30		336'470.10
– Anteil Staat	423'743.15		168'235.05
– Anteil Einwohnergemeinde	423'743.15	190'000.00	168'235.05
Erbschaftssteuer	49'319.70		82'852.85
– Anteil Staat	24'659.85		41'426.40
– Anteil Einwohnergemeinde	24'659.85	15'000.00	41'426.45

Ordentliche Steuern	Rechnung 2014	Budget 2014	Rechnung 2013
Staatssteuern	4'603'416.70		4'053'909.70
Einwohnergemeindesteuern:			
– Ertrag des laufenden Jahres	5'555'415.80	5'512'000.00	5'233'436.60
– Nachträge aus früheren Jahren	1'295'040.95	650'000.00	1'422'116.70
– Sondersteuern (Kapital- und Liq.-Gewinn)	265'962.80	140'000.00	219'285.85
Röm.-kath. Kirchgemeinde	778'350.90		744'282.95
Ev.-ref. Kirchgemeinden	62'293.80		51'828.75
Christkath. Kirchgemeinde	2'257.45		1'657.35
Personalsteuer Staat	41'068.00		36'296.25
Personalsteuer Gemeinde	41'105.25	40'700.00	36'317.30
Liegenschaftssteuer Staat	122'123.00		113'069.30
Liegenschaftssteuer Gemeinde	122'081.85	112'700.00	113'030.20
Feuerwehrsteuer	124'864.25	130'000.00	110'002.40
Steuerausstände	–710'866.33		–951'644.40
Prozentanteil	–5.64%		–8.26%

AUS DER GEMEINDE...

EINWOHNERKONTROLLE

■ Neuzuzüger

- Leonardo Daidone, Mühlestrasse 8
- Thomas Flükiger, Eichzelg 8
- Peter Harcár, Roth 1
- Maria Kesenheimer, Rothmatte 8
- Stefan und Jenny Kistler mit Anina, Robby und Laura, Uferweg
- Klaus Peter, Innerdorf 15
- Bruno und Eveline Schmidli mit Lukas, Feldstrasse 26

Wir heissen die Neuzuzüger herzlich willkommen.

■ Handänderungen

211 m² von Grundstück Nr. 1365 an Nr. 1285, Ziegelmatte

Veräusserer: Steffen Erwin, Grosswangen

Erwerberin: Lustenberger Immobilien AG, Malters

Grundstück Nr. 591, Rothmatte

Veräusserer: Steffen Erwin, Grosswangen

Erwerberin: Lustenberger Immobilien AG, Malters

Grundstück Nr. 4364, Eichzelg

Veräusserer: Muff Immobilien AG, Neuenkirch

Erwerber: ME zu je ½:
 a. Meier Alois, Buttisholz;
 b. Meier-Schwegler Josefine, Buttisholz

Grundstück Nr. 1748, Pinte

Veräusserer: ME zu je ⅓:
 a. Schwegler-Vogel Beatrice, Grosswangen;
 b. Krieger-Vogel Yolanda, Grosswangen;
 c. Müller-Vogel Irene, Grosswangen

Erwerber: ME zu je ½:
 a. Müller-Vogel Irene, Grosswangen;
 b. Müller Alois, Grosswangen

FEUERWEHR

■ **Mittwoch, 4. März 2015, 19.15 Uhr**
 Führungsrapport

■ **Samstag, 14. März 2015, 9.00 Uhr**
 Offiziere

■ **Mittwoch, 18. März 2015, 18.15 Uhr**
 Fachausbildung Spezialisten

■ **Mittwoch, 25. März 2015, 19.15 Uhr**
 Kaderausbildung

■ **Donnerstag, 26. März 2015, 20.00 Uhr**
 Sanität

ABFALLENTSORGUNG

■ **Kartonsammlung**
 – Dienstag, 3. März 2015

■ **Grüngutabfuhr**
 – Donnerstag, 5. März 2015
 – Donnerstag, 19. März 2015

■ **Kehrrecht Aussentour**
 – Dienstag, 24. März 2015

JUGENDARBEIT GROSSWANGEN



Betreuungspersonen für den Jugendraum EGGE 44 gesucht

Die Jugendkommission sucht motivierte Personen, die als Überbrückung der vakanten Jugendarbeitsstelle am Freitagabend die Jugendlichen im EGGE 44 betreuen. Die Arbeitsleistung wird entsprechend bezahlt.

Sind Sie mindestens 20 Jahre alt und haben Freude, Jugendliche in einem geschützten Rahmen in ihrer Freizeit zu betreuen?

Dann melden Sie sich bei JUKO-Präsident Sepp Heini, Tel. 079 482 67 35, oder Gemeinderätin Monika Meier, Tel. 041 980 36 77.

SCHULE GROSSWANGEN

Angebot des Zweijahreskindergartens in Grosswangen ab Schuljahr 2016/17

Die Schulpflege Grosswangen hat entschieden, den Zweijahreskindergarten auf Beginn des Schuljahres 2016/17 anzubieten. Das bedeutet, dass Eltern die Möglichkeit haben, ihr Kind früher in den Kindergarten eintreten zu lassen. Die geplante Teilrevision des Gesetzes über die Volksschulbildung (voraussichtliches Inkrafttreten am 1. August 2016) führt auch zu einer Verschiebung des Stichtages für den Kindergarteneintritt.

Die Neuerungen ab 2016/17 auf einen Blick

- Der Kindergarten dauert ein oder zwei Jahre. Obligatorisch ist der Besuch eines Kindergartenjahres.
- Es gilt das obligatorische Eintrittsalter für den Kindergarten. Eltern haben jedoch die Möglichkeit, ihr Kind früher in den Kindergarten eintreten zu lassen. Das Kind muss jedoch bestimmte Anforderungen erfüllen (Schulweg, Blockzeitenrhythmus, Selbständigkeit).

Übergangsbestimmungen für das Schuljahr 2015/16

- Im Schuljahr 2015/2016 wird in Grosswangen ein Einjahreskindergarten geführt. Die Eltern haben die Anmeldung bereits erhalten.
- Kindergartenpflichtig sind alle Kinder mit Geburtsdatum zwischen 1. November 2009 und 31. Oktober 2010.
- Ein früherer Eintritt ist auf Gesuch der Eltern hin möglich.
- Kinder haben das Recht und die Pflicht, während eines Jahres den Kindergarten zu besuchen.
- Über ein zweites Kindergartenjahr entscheidet nach Anhörung der Erziehungsberechtigten die Schulleitung.

Anmeldung für den Kindergarten für das Schuljahr 2016/17

Die Eltern der im Schuljahr 2016/17 kindergartenpflichtigen Kinder (Geburtsdatum zwischen 1. November 2010 und 31. Juli 2011) erhalten im Januar 2016 das Anmeldeformular.

Die Eltern der Kinder, welche für den Zweijahreskindergarten in Frage kommen (Geburtsdatum zwischen 1. August 2011 und 31. Juli 2012) erhalten das Anmeldeformular ebenfalls im Januar 2016.

Geburtsdatum und Kindergarteneintritt

Schuljahr	obligatorisches KG-Jahr	freiwilliges vorgezogenes KG-Jahr
2015/16	1.11.2009–31.10.2010	
2016/17	1.11.2010–31.7.2011	1.8.2011–31.7.2012
2017/18	1.8.2011–31.7.2012	1.8.2012–31.7.2013
2018/19	1.8.2012–31.7.2013	1.8.2013–31.7.2014
2019/20	1.8.2013–31.7.2014	1.8.2014–31.7.2015

Informationsabend zum Zweijahreskindergarten: 23. April 2015, 19.30 Uhr, Meilihalle.

Interessierte Eltern erhalten an diesem Abend nähere Informationen zum Thema Kindergarten-eintritt. Wir laden Sie herzlich zum Besuch dieser Veranstaltung ein.

MUSIKSCHULE**Instrumentenparcours Samstag, 7. März 2015**

Welches Instrument soll es denn sein? Um diese Frage besser beantworten zu können, führt die Musikschule Grosswangen einen Instrumentenparcours durch. Alle Instrumente, welche an der Musikschule Grosswangen im Angebot stehen, werden in verschiedenen Schulzimmern von den Lehrpersonen vorgestellt. Die Instrumente können und sollen ausprobiert werden und Fragen werden von den Lehrpersonen gerne beantwortet.

Die Eröffnung mit Instrumentenvorstellung um 9.00 Uhr im Singsaal ist vor allem für die zukünftigen Viertklässler im Schuljahr 2015/16 und deren Eltern für die Wahl ihres zukünftigen Instrumentes. Es sind auch alle anderen interessierten Kinder, Eltern und Personen herzlich willkommen, einmal unverbindlich zu schnuppern.

Der Anlass findet statt am:

Samstag, 7. März 2015

- Eröffnung und Vorstellung aller Instrumente im Singsaal um 9.00 Uhr, danach Parcours im Schulhaus Kalofen
- Dauer nach Eröffnung bis ca. 11.00 Uhr in den Schulzimmern des Schulhaus Kalofen
- Individuelles Ausprobieren und Fragenstellen
- Kaffeebar
- Präsentation von Musik und Bewegung (früher Grundschule) mit Blockflöte und Xylophon im Singsaal von 9.30–10.00 Uhr

Zur Präsentation von Musik und Bewegung (früher Grundschule) laden wir speziell die Kinder (mit ihren Eltern) ein, welche ab dem Schuljahr 2015/16 die 2. Primarklasse besuchen.

SCHUL- UND GEMEINDEBIBLIOTHEK**ÖFFNUNGSZEITEN**

Dienstag: 16.15–17.15 Uhr
Mittwoch: 19.00–20.00 Uhr
Freitag: 15.30–16.30 Uhr

Neue Bücher:

- C. Ahern, Das Jahr, in dem ich dich traf
- S. Fröhlich, Wundertüte
- J. Grisham, Anklage
- E. Haran, Träume unter roter Sonne
- M. Suter, Montecristo
- S. Fitzek, Passagier 23
- I. McEwan, Kindeswohl
- L. Riley, Der Engelsbaum
- A. Lottaz, Totetanz

Und noch viele weitere Neuigkeiten.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.
Ihr Bibliothekaren-Team



HÄCKSELSERVICE IM MÄRZ

Wann

Donnerstag, 5. März 2015, ab 10.00 Uhr

Wie

Alle müssen sich mit untenstehendem Talon anmelden. Der Häcksler kommt bei jedem Angemeldeten persönlich vorbei. Wenn das Gehäckselte selber verwendet wird, ist der Häckseldienst **gratis**.

Bei Abtransport des Kompostmaterials werden folgende Gebühren verlangt:

Fr. 20.– Transportkosten-Beitrag

Fr. 5.– Entsorgungskosten für jeden angefangenen halben m³

Diese Gebühren werden vor Ort eingezogen. Wenn dies nicht möglich ist, stellt die Gemeinde Rechnung. Bei Grossräumungen ab 5 m³ muss Meinrad Tschopp, Innerdorf 9, Tel. 041 980 14 26, vom Verursacher angefordert werden. Grossräumungen ausserhalb der Häckseltermine werden zu den gleichen Bedingungen ausgeführt.

Die Kosten für Grossräumungen sind immer vom Verursacher zu tragen.

Was wird gehäcksel?

Baum-, Sträucher- und Heckenschnitt.

Organische Stoffe, die zur Kompostierung zerkleinert werden müssen.

Legen Sie das Material frühestens einen Tag vorher geordnet hin. Alle Fremdstoffe wie Draht, synthetische Schnüre, Steine und dergleichen sind zu entfernen.

Das gehäckselte Material eignet sich vorzüglich als Beigabe zum Kompost der Küchen- und Gartenabfälle oder zum Abdecken von unbedecktem Boden in Rabatten, auf Gartenwegen, unter Sträuchern und Beerenkulturen.

Voranzeige

Der nächste Häcksel-service findet am **16. April 2015** statt.



Füllen Sie diesen Talon aus und werfen Sie ihn bis am **Dienstag, 3. März 2015**, in den Briefkasten der Gemeindeverwaltung.

Name

Vorname

Adresse

- ☐ Häckselgut liegen lassen
- ☐ Häckselgut gegen Zahlung abtransportieren

AUS DEN VEREINEN...

Aktivitäten und Informationen des Seniorenkreises



Seniorinnen und Senioren sind herzlich zu den folgenden Aktivitäten eingeladen.

Seniorinnenturnen

Datum: jeden Mittwoch im März
Zeit: 14.00 Uhr
Ort: Kalofenhalle, Halle 1

Wassergymnastik und Schwimmen

Datum: DI 10./24. März
Zeit: 17.00 Uhr
Ort: SPZ Nottwil
Leitung: Romy Wicki, Tel. 041 937 14 58

Seniorentreff: Mittagstisch und Jassen

Datum: FR 13. März
Zeit: 12.00 Uhr Mittagessen
mit anschl. Jassen
Ort: Rest. Pinte

Wanderung

Datum: FR 20. März
Zeit: 13.30 Uhr
Ort: Kronenplatz (Treffpunkt)
Wanderroute: Schlössli, Zimmerli, Oberroth, Zinserswil, Oberallmend, Buttisholz.
Mit dem Postauto retour nach Grosswangen
Wanderzeit: ca. 1½ Std.
Leitung: A. Thalmann, Tel. 041 980 16 32

Jahresversammlung

Datum: FR 27. März
Zeit: 12.00 Uhr Mittagessen
14.00 Uhr Versammlung
Ort: Rest. Pinte

Feldmusik Grosswangen



Umrahmung Gottesdienst

Die Feldmusik Grosswangen gestaltet auch dieses Jahr musikalisch den Passions-Gottesdienst mit.

Unter der Leitung von Urs Bucher studieren wir besinnliche und unterhaltsame Werke ein.

Eröffnung:

«Konzensus» von Jan Van der Roost

Lesung:

«Hallelujah» von Leonard Cohen arr. Frank Bernaerts

Gabenbereitung:

«Stahlhimmel» von Alan Fernie

Kommunion:

«This is it» von Michael Jackson arr. Frank Bernaerts

Nach dem Segen:

«Orpheus in der Unterwelt» von Jacques Offenbach
arr. Will van der Beek

Wir laden Sie herzlich ein, den Gottesdienst am Samstag, 21. März 2015, um 19.00 Uhr, in der Pfarrkirche zu besuchen und wünschen im Voraus ein frohes Osterfest.

Jodlerklub Grosswangen



Konzerte Jodlerklub Grosswangen

Der Jodlerklub Grosswangen bereitet sich gegenwärtig intensiv auf die diesjährigen Konzerte vom Samstag, 21. März, und Freitag, 27. März 2015, vor. Die Konzerte finden im Ochsenaal statt und beginnen jeweils um 20.00 Uhr. Der Saal wird an beiden Abenden um 18.30 Uhr geöffnet und es kann bereits vor den Konzerten gegessen werden.

Das Konzert steht unter dem Motto «Die vier Jahreszeiten». Einen Abend lang sollen Sie als Konzertbesucherin und Konzertbesucher den Kreislauf der Natur gesanglich geniessen können. In vielen Kompositionen verschiedener Komponisten werden die Schönheiten der vier Jahreszeiten beschrieben. Der Jodlerklub Grosswangen hat einige Rosinen aus dieser grossen Auswahl ausgewählt und unter der kompetenten und engagierten Leitung von Monika Duss-Schäli einstudiert. Auch die Texte zwischen den

Liedern stammen aus der Feder der Dirigentin und wirken als heitere Ergänzung zum Liederprogramm. Nebst dem Jodlerklub Grosswangen wirken klubeigene Kleininformationen mit. Musikalisch umrahmt wird das Konzert von der bekannten Familienkapelle Wigger aus Marbach, die nach beiden Konzerten auch zum Tanz aufspielen wird.

Der Jodlerklub Grosswangen freut sich, wenn er Sie an einem der Konzerte im Ochsenaal begrüßen darf. Gönnen Sie sich einen gemütlichen Abend im Kreise der Grosswanger Jodlerinnen und Jodler und geniessen Sie die Schönheiten der vier Jahreszeiten musikalisch.

Reservierungen online unter: www.jodlerklub-grosswangen.ch oder Tel. 041 320 97 06, Dienstag bis Freitag zwischen 19.00 und 20.00 Uhr.

Voltigegruppe Rottal



Am Samstag, 7. März 2015, findet unser 7. Rottaler Frühlingsfestival in der Kalofenhalle statt. Ab 13.00 Uhr treffen sich zum Saisonauftakt über 130 Voltis aus verschiedenen Schweizer Voltigegruppen in der Turnhalle Grosswangen, um sich mit ihren, den Winter hindurch auf den «Fasspferden» trainierten Küren, gegenseitig zu messen.

Es werden Einzel-, Doppel- und Gruppenküren gezeigt, ein Fitnessparcour absolviert und Theoriefragen gelöst.

Mit Kaffee und Kuchen aus unserer Festwirtschaft dürfen Sie sich auf einen sportlich fröhlichen Nachmittag freuen.

Die Voltigegruppe Rottal freut sich über viele kleine und grosse Zuschauer!

Frühlingskurse für Kinder von 5–10 Jahren

Kurs 1: MI 25.3.–1.7.2015

Zeit: 15.00–16.15 Uhr

Ort: Reithalle Dagmersellen

Kurs 2: SA 21.3.–28.6.15

Zeit: 8.30–9.30 Uhr

Wo: Innerdorf 6, Grosswangen

Infos und Anmeldung:

Rita Brusa, Innerdorf 6, Grosswangen,

Tel. 041 980 34 35

Unter www.voltige-rottal.ch finden sich viele Informationen und Bilder zu unseren Aktivitäten.

Chalofeschränzer



GrosswangAir verabschiedet sich von der Fasnacht 2015

Nach einigen Flugstunden müssen wir den Betrieb einstellen. Eine kurzweilige Fasnacht 2015 liegt hinter uns, die viel zu schnell vorbei ging.

Ein grosser Dank geht an unser Kleiderkomitee, das uns das passende Kleid zum Motto «GrosswangAir C35 J16» entwarf, ans Schminkteam, das uns stets Farbe ins Gesicht zauberte, an Manuela Schaffer, unsere Pilotin (Tambourmajorin), die uns souverän durch unsere Flugstunden leitete und dem kompletten Vorstand für seine Arbeit.

Ein Applaus gebührt unseren Neumitgliedern, die sich gut im Verein integriert und somit ihre erste Fasnacht in der CSG gut überstanden haben.

Danke an alle, die die Fasnacht 2015 zu einem unvergesslichen Erlebnis gemacht haben.

Danke an unsere Fans, die mit unserer Airline geflogen sind.

Danke an die Grosswanger Firmen für die grosszügigen Spenden.

Bilder zur Fasnacht gibt's auf unserer Homepage www.chalofeschraenzer.ch

Wir freuen uns auf deinen Besuch.

Wichtige Termine 2015/2016:

9.–11. Oktober 2015 Kilbi Grosswangen

22./23. Januar 2016 Gold Rush! – 35 Jahre CSG



Anmeldung für das neue Spielgruppenjahr 2015/16

- Beginn** Ende August 2015
- Aufnahme** Alle Kinder, die vom 1. November 2010 – 31. Oktober 2011 geboren sind.
- Ort** Im Spielgruppenlokal, Mühlestrasse 9 und im Staldenbergwald (Waldspielgruppe)
- Ferien** Diese richten sich nach dem Ferienplan der Schule Grosswangen.
- Anmeldung** Mit dem untenstehenden Talon bis **2. April 2015** an:
Jeanette Wagner, Betlehem, 6022 Grosswangen.

*Die Anzahl der Plätze in der Waldspielgruppe ist beschränkt; diese werden nach Eingang berücksichtigt.
Alle Anmeldungen können ab dem Schnuppertag eingereicht werden.*

- Schnuppertag** Wer die Spielgruppe etwas näher kennen lernen möchte, ist herzlich zu einem Besuch eingeladen am

Freitag, 20. März 2015, 13.30–15.30 Uhr

im Spielgruppenlokal und beim Waldsofa. (Der Weg zum Waldsofa ist ab Kapelle Oberdorf mit Ballons markiert. Es ist möglich, im Wald eine mitgebrachte Wurst zu bräteln.)

Kontaktperson Jeanette Wagner, Tel. 041 980 45 91

Anmeldung für die Spielgruppe: ☐ 2 Halbtage im Haus, Fr. 650.–
(bitte entsprechend ankreuzen) ☐ 1 Halbtage im Wald und 1 Halbtage im Haus, Fr. 800.–

Name und Vorname des Kindes: _____

Name und Vorname der Eltern: _____

Adresse: _____ Geburtsdatum: _____

Telefon: _____ Natel: _____

E-Mail: _____

Unterschrift der Eltern: _____

Anmeldeschluss: 2. April 2015

SVP Ortspartei Grosswangen



Kantonale Wahlen vom 29. März 2015 Wählen Sie SVP mit der Liste 4

Geschätzte Mitbürgerinnen und Mitbürger

Wir rufen Sie auf, Ihr Wahlrecht wahrzunehmen und an den Kantonalen Wahlen vom 29. März 2015 teilzunehmen.

Leider hat die SVP Ortspartei Grosswangen keine kandidierende Person. Die SVP des Wahlkreises Sursee hat sehr gut ausgewiesene Kandidierende, welche auf Ihre Unterstützung auf Liste 4 zählen.

Es ist wichtig, dass auch die Anliegen unseres Dorfes im Kantonsparlament eingebracht werden. Wenn Sie eine bisherige, bürgerliche Kandidatin aus der Gemeinde Grosswangen unterstützen möchten, steht hierfür auf der Liste 4 ein Platz frei.

Bitte unterstützen Sie zudem unseren Regierungsratskandidaten Paul Winiker. Er ist eine ausgewiesene Persönlichkeit, welcher die Anliegen der Luzerner Bevölkerung in der Regierung sachlich und gut vertreten würde. Es ist wichtig, dass die zeitstärkste Kraft in der Luzerner Regierung vertreten ist. Im Namen der SVP und ihren Kandidatinnen und Kandidaten danken wir Ihnen für die Unterstützung.

SVP Ortspartei Grosswangen

FDP Grosswangen



Einladung zur Wahlveranstaltung vom 4. März 2015

Am Mittwoch, 4. März 2015, organisiert die FDP Die Liberalen Grosswangen eine Wahlveranstaltung des Wahlkreises Sursee. Dies gibt der Grosswanger Bevölkerung die Möglichkeit, die Kantonsratskandidatinnen und -kandidaten näher kennen zu lernen. Höhepunkt der Veranstaltung ist die Rede von Ständeratskandidat Damian Müller zum Thema «ein starker Kanton braucht mutige Politiker».

Im Anschluss an das Referat von Damian Müller werden alle anwesenden Kantonsratskandidatinnen und Kandidaten der FDP Die Liberalen Wahlkreis Sursee vorgestellt. Ein Apéro rundet den Abend ab und gibt Ihnen die Möglichkeit, die anwesenden Kandidatinnen und Kandidaten persönlich kennen zu lernen. Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Datum: MI 4. März 2015, ab 19.30 Uhr
Ort: Restaurant Pinte, Grosswangen



Die Kantonsratskandidatinnen und -kandidaten der FDP Die Liberalen Wahlkreis Sursee

Wir wählen Angela Pfäffli und Bruno Steinmann

Albisser Daniela, Mühlestrasse 4; Alt-Lischer Alice, Schutz 21; Amrein Mario, Innerdorf 21; Bähler Nino, Oberdorf 9; Bättig Josef, Badhus 3c; Bättig-Bucher Lydia, Hinterfeld 11; Bättig-Bucher Othmar, Hinterfeld 11; Bättig-Roth Annemarie, Hinterfeld 11; Bättig-Roth Josef, Hinterfeld 9; Bättig-Tischhauser Susanne, Feldgass 1; Bättig-Tischhauser Alois, Feldgass 1; Baumeler Meinrad, Pintenmatte 63a; Baumeler Philipp, Stettenbach 8; Bieri Markus, Schulhausstrasse 14; Blum Peter, Dorfstrasse 6b; Blum-Grunder Sandra, Dorfstrasse 6b; Bölsterli Kurt, Kirchweg 2a; Bölsterli-Kunz Rita, Kirchweg 2a; Bösch-Meyer Guido, Ed. Huberstrasse 10, Bösch-Häfliger Rita, Feldhof; Bösch-Lussi Rosa, Feldstrasse 17; Bösch-Lussi Adolf, Feldstrasse 17; Bösch-Reichmuth Robert, Winkelstrasse 19; Bösch-Wagner Jakob, Stockmatt; Bösch-Wagner Marie, Stockmatt; Bösch-Zust Brigitte, Feldhof; Bösch-Zust Tony, Feldhof; Boussaha Walid, Schutz 14; Bucher Hans, Feldstrasse 19; Bucher-Heymann Luzia, Feldstrasse 19; Bühler Walter, Feldstrasse 1; Bussmann Beat, Ed. Huberstrasse 26d; Bussmann Hans, Kalofen 3; Bussmann Irma, Kalofenweid 39; Bussmann-Berüter Konrad, Pintenmatte 70; Bussmann Tobias, Schulhausstrasse 6; Bussmann Urs, Pintenmatte 38/3; Bussmann-Troxler Brigitte, Kalofen 3; Bussmann-Weibel Rosi, Ed. Huberstrasse 26d; Bützberger Guido, Hauelen 17a; Bützberger Hans Peter, Bruwald 5; Bützberger-Bösch Martha, Bruwald 3; Bützberger-Waltisberg Marianne, Bruwald 5; Egli Franz, Feldstrasse 17; Egli Peter, Sigerswil 6; Erni Cornel, Kalofen 19; Erni-Kumschick Ruth, Paradiesli; Felber-Meyer Kurt, Oberdorf 17; Felber-Meyer Margrit, Oberdorf 17; Geiser Christoph, Feldstrasse 32c; Glanzmann Marcel Pintenmatte 60; Häfliger-Röthlisberger Verena, Sigerswil 4; Hebeisen-Clerici Christoph, Hauelen 24; Hodel Herbert, Eichzelg 2; Hofstetter Walter, Mühlestrasse 2; Huber Adrian, Hinterfeld 7; Huber Franz, Brügggen 2; Huber Josef, Schutz 36; Huber Manuel, Schutz 36; Huber-Bösch Hans, Hinterfeld 7; Huber-Bösch Marlis, Hinterfeld 7; Huber-Kopp Albert, Innerdorf 5; Huber-Kopp Margrit, Innerdorf 5; Huber-Steiger Bruno, Schlegeli; Huber-Steiger Jacqueline, Schlegeli; Huber-Wiederkehr Berta, Schutz 36; Hurschler Andreas Kirchweg 2a; Hurschler-Schmutz Silvia, Kirchweg 2a; Isenschmid Alex, Ziegelmatte 7; Knüsel Guido Stettenbach 7; Knüsel-Müller Lisbeth, Stettenbach 7; Koch Raphael Ziegelmatte 14; Kreyenbühl Samuel, Feldstrasse 9; Krieger Fredy, Pintenmatte 28; Krieger Herbert, Sigerswil 5; Krieger Roger, Sigerswil 5; Krieger-Vogel Yolanda, Pintenmatte 28; Krieger-Wiederkehr Rita, Sigerswil 5, Kumschick Andrea, Dorfstrasse 6c; Künzli Thomas, Pintenmatte 1; Künzli-Ryser Claudia, Pintenmatte 1; Kurmann Janine, Innerdorf 21; Limacher Heidi, Feldstrasse 13; Lischer-Egli Elisabeth, Hackergass 4; Lischer-Egli Othmar, Hackergasse 4; Lötscher David, Ziegelmatte 6, Lötscher Paul, Ed. Huberstrasse 24; Lussi Armin, Huben 3; Lussi Markus, Dorfstrasse 6d; Lustenberger Eliane, Bruwald 2a; Lustenberger Elmar, Bruwald 2a; Marti Hans, Schulhausstrasse 2; Marti Philipp, Innerdorf 12; Marti-Riegger Anita, Hinterfeld 8a; Marti-Riegger Stephan, Hinterfeld 8a; Meier Willi, Feldstrasse 8; Meyer Alex, Feldstrasse 32a;

FDP
Die Liberalen



**Grosswangerinnen und Grosswanger
wählen Angela Pfäffli (bisher) und Bruno Steinmann (neu)
Wir danken Ihnen herzlich!**

LISTE
3

Meyer Armin, Schwerrihof 1; Meyer Ferdinand, Oberdorf 15; Meyer Josef, Feldstrasse 30a; Meyer Urs, Feldstrasse 32b; Meyer-Büttler Christina, Hauelen 2; Meyer-Büttler Moritz, Hauelen 2; Meyer-Fehlmann Edith, Feldstrasse 15; Meyer-Fehlmann Richard, Feldstrasse 15; Meyer-Hartmann Sonja, Schwerrihof 2; Meyer-Hartmann Toni, Schwerrihof 2; Meyer-Neuenschwander Margrit, Oberdorf 15; Meyer-Stöckli Zita, Feldstrasse 32b; Meyer-Streit Anton, Schwerrihof 1; Meyer-Streit Betli, Schwerrihof 1; Meyer-Vonesch Philipp, Neumühle 4; Meyer-Wüest Franz, Feldstrasse 5; Meyer-Wüest Marianne, Feldstrasse 5; Müller Alois, Grossshus 2; Müller Josef, Feldstrasse 13; Müller Martina, Grossshus 2; Müller Patrick, Pintenmatte 29; Müller Philipp, Schulhausstrasse 6; Müller-Bürli Anton, Winkelhalde 5; Müller-Bürli Marie-Louise, Winkelhalde 5; Müller-Vogel Irene, Grossshus 2; Näf Daniel, Oberdorf 17; Näf Josef, Feldstrasse 15; Näf-Aregger Brigitta, Feldstrasse 15; Neuenschwander Sonja, Pintenmatte 38/3; Odermatt-Huber Karin, Oberroth 4; Ottiger Werner, Schutz 25; Ottiger-Mühlemann Erika, Schutz 25; Pfäffli Oliver, Ed. Huberstrasse 1; Portmann Nathalie, Mühlestrasse 8; Rölli-Kunz Margrith, Dorfstrasse 10; Schaller Isabelle, Ed. Huberstrasse 2; Schaller Josef, Ed. Huberstrasse 2; Schaller-Rast Regula, Ed. Huberstrasse 2; Schmidlin Alain, Oberdorf 1; Schöpfer Kurt, Pintenmatte 33/8; Schurtenberger-Grunder Erika, Feldstrasse 13; Schwegler-Vogel Beatrice, Pintenmatte 26; Schwegler-Vogel Josef, Pintenmatte 26; Stadelmann-Wanner Adrian, Kalofenweid 7; Stadelmann-Wanner Melanie, Kalofenweid 7; Stauffer Meier Anita, Feldstrasse 8; Steinmann Isabelle, Bruwald 1; Steinmann-Künzli Margrit, Bruwald 1; Studhalter-Zemp Pirmin, Eichzelg 2; Trüssel-Wiederkehr Esther, Innerdorf 14; Trüssel-Wiederkehr Josef, Innerdorf 14; Vonesch Peter, Ziegelmatte 6; Wagner Pirmin, Rotherschlossli 2; Wagner Roland, Roth 4; Wagner Robert, Roth; Wagner-Bättig Jeanette, Bethlehem; Wagner Valentin, Bethlehem; Wagner-Fellmann Rita, Roth; Walpen Ueli, Feldstrasse 5; Walpen-Aschwanden Pia, Feldstrasse 5; Wiederkehr Adrian, Eichzelg 8; Wiederkehr Tony, Winkelhalde 16; Wiederkehr-Bösch Guido, Huben 2; Wiederkehr-Erni Anton, Moos 16; Wiederkehr-Erni Klara, Moos 16; Wiederkehr-Häfliger Anton Moos, 16; Wiederkehr-Häfliger Marlise, Moos 16; Wiederkehr-Hodel Alex, Moos 14; Wiederkehr-Hodel Renate, Moos 14; Wiederkehr-Wallimann Monika, Moos 10; Wiederkehr-Wallimann Roland, Moos 10; Wüest Andrea, Feldstrasse 13; Wüest Jeanine, Hinterfeld 3; Wüest Jonas, Feldstrasse 13; Wüest Konrad, Feldstrasse 13; Wüest Walter, Sigerswil 7; Wüest-Bättig David, Sonnenhof, Wüest-Bättig Isabella, Sonnenhof, Wüest-Broch Claudia, Winkelstrasse 7; Wüest-Broch Werner, Winkelstrasse 7; Wüest-Emmenegger Anya, Buchhof; Wüest-Gassmann Othmar, Hinterfeld 3; Wüest-Gassmann Yvonne, Hinterfeld 3; Wüest-Köhle Julius, Innerdorf 3; Wüest-Köhle Luzia, Innerdorf 3; Wüest-Schumacher Josefine, Sigerswil 7; Wüest-Schwegler Renata, Feldstrasse 13; Wyss Alois, Längacher 2; Wyss Geraldine, Längacher 2; Wyss-Zahn Annelis, Längacher 2

CVP Grosswangen



Die Region Sursee braucht starke Köpfe

Die CVP Grosswangen ist in der glücklichen Lage, dass sie mit Yvonne Hunkeler und Ignaz Fischer mit zwei unternehmerisch denkenden Personen zu den Kantonsratswahlen antreten kann. Gemeinsam steigen die bisherige Yvonne Hunkeler und der neukandidierende Ignaz Fischer in den Wahlkampf und sie werden sich als Kantonsrätin oder Kantonsrat für eine starke Region Sursee einsetzen. Auf der Liste der JCVP Wahlkreis Sursee kandidiert mit Marjeta Rosaj eine weitere Grosswangerin neu als Kantonsrätin. Sie will sich im Besonderen für die Anliegen der Jungen einsetzen.

Auf der Liste der CVP Wahlkreis Sursee

Yvonne Hunkeler, wohnhaft im Kleinaspet, ist 47 Jahre alt und in Partnerschaft lebend mit Robi Müller. Sie kann mit ihrer vierjährigen, grossen Erfahrung im Kantonsrat ins Rennen steigen. Sie bringt als Generalistin eine Kombination von betriebswirtschaftlichem und politischem Wissen mit. Dieses Wissen und die Erfahrung aus ihrer beruflichen Tätigkeit setzt sie in ihrer politischen Arbeit ein. Sie ist im Kantonsrat als unternehmerisch denkende KMU-Vertreterin von allen Seiten sehr geschätzt. Wie im Unternehmen gelte es auch in der Politik immer wieder, Ausgaben und Einnahmen ins Gleichgewicht zu bringen. Dieser Herausforderung stellt sich Yvonne Hunkeler engagiert. Sie unterstützt einen KMU-freundlichen, aber vernünftigen Weg in der Steuerpolitik, setzt sich gegen die zunehmende Bürokratie für Unternehmen ein und das nicht nur mit Floskeln sondern mit konkreten Lösungsansätzen.

Für Yvonne Hunkeler sind aber die Finanzen nicht das einzige Thema. Das immer zunehmende Mobilitätsbedürfnis fordert den Kantonsrat ebenfalls vermehrt. Sie will Lösungen für den öffentlichen Verkehr und den motorisierten Individualverkehr, ohne die beiden Verkehrsträger gegeneinander auszuspielen. In ihrer ersten Legislatur als Kantonsrätin setzte sich Yvonne Hunkeler unter anderem ein für gesunde Finanzen, für kostengünstigeres und zweckmässigeres öffentliches Bauen, für die Anliegen der Jugend, für eine starke Luzerner Hochschule und für die Schliessung der Radroutenlücke zwischen Buttisholz und Grosswangen.

Deshalb: Yvonne Hunkeler 2 x auf jede Liste.

Ignaz Fischer, der 57 jährige gebürtige Grosswanger, mit Heidi Fischer-Hermann verheiratet, ist

selbstständiger Unternehmer im Bereich Personalentwicklung, JobCoaching und Outplacement. Das Interesse an der Politik und am Tagesgeschehen wurde ihm schon früh im Elternhaus im Schutz mitgegeben. Meinung und Stellung zu beziehen zu Themen der Öffentlichkeit war ihm schon immer wichtig. Er ist sich gewohnt, seine Sichtweise zu Themen einzubringen, sie zu verteidigen oder wo nötig auch durchzusetzen.

Das Räderwerk Politik, Wirtschaft und Gesellschaft steht im Mittelpunkt des unternehmerischen Denkens von Ignaz Fischer. Er ist überzeugt, dass wir im Rottal, Raum Sursee in einer starken Region mit hervorragenden Chancen zur umweltverträglichen Weiterentwicklung leben. Umweltverträglich meint er nicht nur im ökologischen, sondern auch im ökonomischen Sinne. Solide, gesunde Unternehmungen sind für ihn verantwortungsvolle Arbeitgeber. KMU's gedeihen in unserer Region, und er will als Kantonsrat dazu beitragen, dass die gesetzlichen Rahmenbedingungen für die Unternehmen weiterhin optimiert werden. Als gelernter Landwirt unterstützt Ignaz Fischer eine innovative und unternehmerische Landwirtschaft mit einer nachhaltigen Bewirtschaftung. Er kandidiert als Kantonsrat, weil ihm die Entwicklung der Region und des Kantons Luzern am Herzen liegt.

Deshalb: Ignaz Fischer 2 x auf jede Liste.

Auf der Liste der JCVP Wahlkreis Sursee

Marjeta Rosaj-Martini ist in Wünnewil aufgewachsen und absolvierte in Fribourg die Matura. Sie wohnt im Feldweg 5 und ist verheiratet mit Simon Rosaj. Sie ist angehende Sozialarbeiterin/-Pädagogin. Sie möchte in den Kantonsrat gewählt werden, damit auch die Meinungen der Jungen in die Politik einbezogen werden. Sie möchte sich auch für eine stabile Familienpolitik einsetzen, da es heute immer schwieriger werde, Familie und Beruf unter einen Hut zu bringen. Ein weiterer wichtiger Punkt in unserer Gesellschaft ist für sie eine gute Ausbildung, und deshalb sollte es für alle Jugendlichen möglich sein, eine passende Ausbildung absolvieren zu können. Mit der Wahl der jungen Kandidatin Marjeta Rosaj in den Kantonsrat werden die Anliegen der Jugendlichen in dieses Gremium eingebracht, die jungen Bürgerinnen gewinnen an Mitsprachemöglichkeiten und an Mitbestimmung.

Deshalb: Marjeta Rosaj 2 x auf jede Liste.

Bitte diese Termine vormerken:

Am Samstag, 21. März 2015, führt die CVP

Grosswangen von morgens um 9.00 Uhr bis um 15.00 Uhr vor der Dorfkäserei eine Standaktion durch. Bei einem gemütlichen Fondueplausch können alle Interessierten die Kandidaten der CVP kennen lernen.

Am 29. März 2015, um 18.00 Uhr, am Abend des Wahlsonntages, sind alle Grosswangerinnen und Grosswanger in der Ausstellung der Garage Steffen, Eduard Huberstrasse, zu einem gemütlichen Wahlapéro eingeladen.

Spitex



**Einladung zur
23. Generalversammlung
Dienstag, 24. März 2015, um 20.00 Uhr, Mehr-
zwecksaal, Betagtenzentrum Linde**

Liebe Grosswangerinnen und Grosswanger

Zu unserer diesjährigen Generalversammlung laden wir Sie als Mitglied der Spitex Grosswangen herzlich ein und freuen uns über eine zahlreiche Teilnahme.

Im geschäftlichen Teil der GV orientieren wir Sie gerne über die Aktivitäten der Spitex Grosswangen.

Im Anschluss an die GV wird uns Dr. Benno Kreienbühl über seine Freiwilligen-Einsätze als Arzt in Uganda berichten. Dr. Kreienbühl arbeitete dort in einer Niederlassung von Schwestern des Klosters Ingebohl. Dabei erlebte er viele interessante und eindrucksvolle Momente und gibt uns Einblicke über deren Alltag und Sorgen.

Wir danken für Ihr Interesse und wünschen eine angenehme Versammlung.

Spitex Grosswangen
Vorstand

Neue Flyer auf der Gemeindehomepage

Liebe Grosswangerinnen und Grosswanger

Ab sofort sind die verschiedenen Dienste, die wir anbieten, auf der Gemeindehomepage aufgeschaltet. Die neuen Flyer finden Sie unter Soziales > Organisationen > Spitex. Klicken Sie auf dem letzten Satz

«Detaillierte Informationen über die einzelnen Dienste erhalten Sie hier» auf «hier». Da können Sie alle Dienste einzeln einsehen oder ausdrucken.

Unser ganzes Spitex-Team Grosswangen ist auch weiterhin für Sie da. Sie helfen und entlasten, um Ihnen in schwierigen Situationen oder Notlagen den Alltag zu meistern.

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an:

Leitung Gemeindekrankenpflege:
Alice Bucher, Tel. 041 984 29 29

Einsatzleitung:
Edith Stalder, Tel. 079 359 21 66

Präsident Spitex Grosswangen:
Erwin Erni, Tel. 041 980 49 01



Gemeinnütziger Frauenverein



Koffermarkt in Grosswangen

Das dürfen Sie nicht verpassen!

Am Samstag, 7. März 2015, von 10.00–16.00 Uhr, findet der erste Koffermarkt Grosswangen im Ochsenaal statt. Handgemachte Unikate werden von 46 Ausstellern in schön dekorierten Koffern präsentiert und verkauft. Es erwartet Sie ein vielseitiges Angebot an Taschen, Puppenkleidern, Socken, Etais, Karten, Baby-Artikeln, Seifen, Gefilztem, Schmuck, Finken und noch vieles mehr.

Lassen Sie sich von der einzigartigen und kreativen Koffermarkt-Stimmung inspirieren und machen Sie eine Pause im Koffer-Kafi.

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann freuen wir uns über Ihren Besuch!

Vorschau:

- Jassturnier für Frau und Mann im Betagtenheim Linde am 14. April 2015, 19.30 Uhr
- Walpurgisnacht in Alberswil am 30. April 2015



Frauengemeinschaft



Frauengemeinschaft

Ski- und Wandertag

In die Berge... an die Sonne... in den Schnee...
Einen Tag lang geniessen wir das herrliche Winterwetter auf den Skiern oder zu Fuss. Je nach Schnee-verhältnissen fahren wir in ein nahes Skigebiet. Wanderer erkunden die Winterlandschaft zu Fuss und verbringen Zeit bei einem Jass.
Wir freuen uns auf einen gemütlichen Tag!

Datum: MO 2. März 2015
Treffpunkt: Kronenplatz
8.00 Uhr für Skifahrer
9.00 Uhr für Wanderer
Anmeldung: Skifahrer bei Anita Anliker,
Tel. 041 980 55 32
Wanderer bei Marianne Marti,
Tel. 041 980 52 32

Weltgebetstag

Anhand der Fusswaschung von Jesus an seinen Jüngern verfassten die Frauen aus den Bahamas die diesjährige Liturgie zum Thema: Jesus sprach zu ihnen: «Begrift ihr, was ich an euch getan habe?»

Mein Beitrag zum «Räderwerk» von Politik, Wirtschaft und Gesellschaft ist gesunder Menschenverstand und Fachkompetenz.

**Ignaz
Fischer**

in den Kantonsrat
am 29. März 2015



2 x auf Ihre Liste

Wie würdet ihr auf diese Frage antworten?

Wir laden euch ganz herzlich ein, mit uns mitzufeiern, dieser Frage nachzuspüren und anschliessend bei einem Kaffee/Tee bahamanische Köstlichkeiten zu geniessen.

Datum: FR 6. März 2015, um 9.30 Uhr und um 19.30 Uhr im Mehrzweckraum des BZ Linde

Osterhasen giessen

Wer möchte einmal einen feinen Schoggihasen selber giessen und verzieren?

Wir gehen in die Confiserie des Cafés Surchat in Sursee. Dort haben wir die Gelegenheit, unter fachkundiger Anleitung einen eigenen Hasen zu kreieren. Das ideale, ganz persönliche Ostergeschenk für Kinder oder andere Schoggiliebhaber!

Datum: DO 19. März 2015 oder
DI 24. März 2015
ca. 15.00–17.00 Uhr

Treffpunkt: 14.30 Uhr auf dem Kronenplatz

Kosten: Fr. 30.– pro Person

Anmeldung: bis DO 12., resp. DI 17. März
bei Sabina Schär, Tel. 041 980 42 40
oder Rita Krieger, Tel. 041 980 45 05

Treff Junger Eltern

Treff Junger Eltern

Kinderkleider- und Spielwarenborse

Wir verkaufen für Sie gut erhaltene, zeitgemässe und saubere Frühlings- und Sommerkleider (ab Grösse 68), Kinderschuhe, Kindervelos, Dreiräder, Rollschuhe, Trottinette, Bébéartikel wie Maxi-Cosi, Tischsitzliege sowie vollständige Spiele und Spielsachen...

Annahme: DI 17. März 2015
9.00–11.00 Uhr

Verkauf: MI 18. März 2015
14.00–15.30 Uhr

Rückgabe: MI 18. März 2015
18.30–19.00 Uhr

Kontakt: S. Kunz, Tel. 041 980 45 84
L. Wirz, Tel. 041 980 67 74

Ort: Meilihalle

Kinderflohmarkt

Hallo Kinder!

Nun ist es wieder soweit! Euer Zimmer kann vielleicht eine Aufräumete gebrauchen und dabei findet ihr sicher Bücher, Spiele, Schmuck, Wecker etc. in gutem Zustand. **Handys, DVDs, Computerspiele und Nintendos etc. sind nicht erlaubt. Ebenfalls dürfen keine Popcorns oder sonstige Esswaren verkauft werden.** Am Flohmarkt habt ihr die Möglichkeit, eure Sachen zu tauschen, zu verkaufen oder von anderen Kindern etwas abzukaufen. Wir freuen uns riesig auf euer Mitwirken!

Datum: MI 18. März 2015

Zeit: 14.00 Uhr

Ort: – bei Schönwetter auf dem Pausenplatz
– bei Regenwetter im alten Schulhaus

Kontakt: Christina Meyer,
Tel. 041 980 52 11
Tanya Meyer,
Tel. 041 980 06 59

Kurs Zeckenschutz selber herstellen



An diesem Abend mischen wir Duftsprays, welche gegen Zecken, Mücken, Flöhe und Fliegen wirken. Anwendungsmöglichkeiten für Kinder, Erwachsene und Haustiere.

Datum: DI 10. März 2015, 20.00 Uhr

Ort: Pfarreitreff Grosswangen

Kosten: Fr. 32.– (inkl. ein Spray)

Kursleitung: Sabrina Estermann,
www.ein-dufter-laden.ch

Anmeldung: bis 3. März 2015 an Christina Meyer,
Tel. 041 980 52 11 oder
christina.meyer@gmx.ch

Samariterverein



Blutspenden

Im März führt der Samariterverein Grosswangen die erste Blutspendeaktion in diesem Jahr durch.

Fühlen Sie sich gesund und sind zwischen 18 und 65 Jahre alt, so freuen wir uns, wenn wir Sie bei uns begrüssen dürfen. Auch Erstspender sind immer herzlich willkommen.

Blut ist für uns alle lebensnotwendig und bereits bei einem Liter Blutverlust schwebt ein Erwachsener in höchster Lebensgefahr! Darum kommen Sie und spenden für jemanden, der weiterleben möchte.

Nach dem Spenden steht wie immer für alle ein Imbiss bereit.

Wie Sie vielleicht wissen, wird im Zusammenhang mit der Blutspende auch immer Ihr Blut untersucht und der Blutdruck wie auch der Puls gemessen.

Datum: MO 30. März 2015

Ort: Schulhaus Kalofen, Singsaal

Zeit: 17.30–20.45 Uhr

TV Grosswangen



Grosswangen feierte Fasnacht

Die fünfte Jahreszeit wurde auch in Grosswangen gebührend gefeiert: am 13. Februar 2015 fand die traditionelle Fashing Party Night statt. Monsterkonzert ab 18.30 Uhr, Kafistobe mit dem Echo vom Schwandbode, elf Guggenmusiken, DJ Ref JD und Mr. DJ Pit – es wurde für prächtige Unterhaltung bis in die frühen Morgenstunden gesorgt. Hunderte Fasnächtler genossen die ausgelassene Stimmung und feierten auf dem Schulhausareal. Und bereits zwei Tage davor genossen zahlreiche Grosswangerinnen und Grosswanger an der Stobete einen gemütlichen Abend mit Raclette und urchiger Unterhaltung vom Schwiizerörgeliduo Dubach-Imgrüth. Der TV Grosswangen dankt allen Fasnächtlern für ihr Erscheinen.

11. Unihockey-Plauschturnier Grosswangen

Am Samstag, 30. Mai 2015, findet das 11. Unihockey-Plauschturnier, organisiert durch Unihockey TV Grosswangen, in der Kalofenhalle Grosswangen statt. Gespielt wird in den Kategorien Mixed, Herren und Firmen. Die Teilnahme an diesem Turnier steht allen Interessierten offen. Informationen sowie Anmeldeformulare können ab sofort unter www.unihockeygrosswangen.ch, via E-Mail info@unihockeygrosswangen.ch oder bei jedem Mitglied von Unihockey TV Grosswangen bezogen werden.

Anmeldeschluss ist der 17. April 2015. Neben dem Spielbetrieb wird eine aktive Festwirtschaft betrieben, am Abend zusätzlich Bar-Betrieb mit DJ. Die Unihockeyabteilung des TV Grosswangen freut sich auf zahlreiche Teilnehmer und Besucher am diesjährigen Plauschturnier.

Palmenverkauf 29. März 2015

Alljährlich pflegt der TV Grosswangen zusammen mit der Pfarrei den Brauch des Palmsonntags. Gerne wird an der alten Tradition festgehalten,

Ihnen einen gesegneten Palmstrauß oder einen Zweig ins Haus zu bringen.

Der Palmstrauß besteht aus sieben immergrünen Pflanzen, denen diverse Eigenschaften und Kräfte zugeschrieben werden:

Die Stechpalme schützt Haus und Hof vor Blitz, Verhexung und Krankheit. Sie erinnert an die Dornenkrone Jesu.

Die Lärche, sie besitzt schützende Kraft und dient zur Abwehr von Hexen. Wird bei Räucherungen von Hof und Stall gegen schlechte Einflüsse gebraucht.

Die Eibe galt als Totenbaum und wurde als Beigabe der Toten zum Schutz vor bösen Geistern und Hexen beigelegt.

Der Buchs bewahrt das Vieh vor Krankheit und bösem Zauber. Geweihte Zweige schützen vor Blitzschlag.

Die Föhre gilt als wichtige Heilpflanze. Wird bei Räucherungen gegen unerwünschte und störende Energien verwendet.

Dem Hasel wird schützende Kraft gegen Blitzschlag zugesprochen, Wünschelrute um Wasseradern zu suchen, Symbol der Auferstehung.

Wacholder/Sefi wurde auch als Heilpflanze und wie-

**UNIHOKEY
PLAUSCHTURNIER**

Grosswangen
Samstag, 30. Mai 2015
Festwirtschaft
Bar mit DJ

Kategorien
Mixed
Herren
Firmen

Infos & Anmeldung
www.unihockeygrosswangen.ch
Anmeldeschluss: 17. April 2015

Logo: TV Grosswangen Unihockey

derum bei Räucherungen gegen Krankheiten, Hexen und Dämonen eingesetzt.

Diese Pflanzen werden mit eingeweichten Weiden zusammengebunden. Zweige der gesegneten «Palme» werden beim Herannahen eines Gewitters ins Feuer gelegt.

Gesucht Pflanzen für Palmsträusse

Um diese Palmsträusse herstellen zu können, brauchen wir jeweils grössere Mengen an diversen Grünsplanzen.

Falls jemand uns mit Sefi, Wachholder (Läckholder) und Föhre aushelfen kann, soll er sich an Markus Meyer, Tel. 079 357 30 94, wenden.

Die Gewinne sind den Preisträgerinnen und Preisträgern im Namen der Treuebon-Geschäfte inzwischen per Post zugestellt worden.

Die Gewinner aus Grosswangen:

- Gisela Wechsler
- Rita Achermann
- Erna Fischer
- Erika Hofstetter
- Pia Mattmann
- Rosina Kreuzer
- Monika Felber-Meier
- Rosmarie Doppmann-Mügglar
- Vanessa Loretan
- Edwin Bättig
- Marianne Lussi
- Bernadette Hodel-Kaufmann

Gewerbeverein

Gewerbeverein Grosswangen

Der Gewerbeverein gratuliert!

Die Gewinnerinnen und Gewinner der Weihnachts-Aktion 2014 mit Luzerner Treuebon sind ermittelt. Verlost wurden 10'000 Franken in DVL-Geschenkgutscheinen.

«Meine **Verantwortung** wird mir bewusst. Ich bin stolz Kantonsrätin zu sein.» Anzeiger vom Rottal 7.7.2011 «**Stille Schaffer und Chrapfer**: Es braucht keine Dauerpräsenz in den Medien, um im Kantonsrat etwas bewirken zu können. Den Beweis liefert beispielsweise Yvonne Hunkeler.» NLZ 26.8.2013 «Wenn die Umsetzung in diesen langsamen Schritten weitergeht, dann ist das **Radroutennetz** erst im Jahr 2070 komplett.» Anfrage über die Umsetzung des Radroutenkonzepts und zur Schliessung der Lücken Grosswangen-Buttisholz und Nottwil/Bühl-Oberkirch vom 9.9.2013 «2012 müssen wir den Gürtel enger schnallen. Es gilt nun, sich zu etwas mehr **Zweckmässigkeit** und Bescheidenheit durchzuringen.» Willisauer Bote 13.12.2011

Yvonne Hunkeler

in den
Kantonsrat
29. März 2015

«Es ist endlich an der Zeit, auch in **finanzpolitischen** Themen wieder etwas mehr **Weitblick** zu erlangen.» Surseer Woche 4.12.2014 «Im Januar wurde im Kantonsrat eine Motion zur Schaffung eines kantonalen **Jugendparlaments** eingereicht. Ohne lange nachzudenken, habe ich diesen Vorstoss mit einigen anderen Bürgerlichen mitunterzeichnet.» Anzeiger vom Rottal 14.2.2013



CVP

FC Grosswangen



Oster-Lotto

Am Osterwochenende, 2. und 4. April 2015, führt der FC Grosswangen sein bekanntes und bereits zur Tradition gewordenes LOTTO durch.

Es gibt tolle Preise zu gewinnen:

- 4 Goldvreneli pro Abend
- Coop-, Migros-, Landi-Gutscheine bis Fr. 500.–
- tolle Fleischpreise
- gefüllte Leiterwägli
- Geschenkzeinen und Taschen

Versuchen Sie Ihr Glück und spielen Sie mit.

Dauerkarten für nur Fr. 20.–!

Immer zehn Preise pro Gang.

Jeder Gang ein Matchgang!

Und wer weiss, vielleicht überrascht Sie der übliche Gratisgang pro Tag mit einem schönen Gewinn!

Gründonnerstag, 2. April 2015, ab 20.00 Uhr
Ostersamstag, 4. April 2015, ab 20.00 Uhr

im Ochsenaal Grosswangen.

Wir laden Sie zu unserem diesjährigen Oster-Lotto herzlich ein und wünschen Ihnen schon jetzt viel Lotto-Glück!

Fussballclub Grosswangen

24-Stunden-Notfall-Service...



Grüter Hans AG
041 925 81 41
www.grueterag.ch

grüter
HAUSTECHNIK

Ausfüllen der Steuererklärung

ab Fr. 80.- / Lernende ab Fr. 60.-

BEAT WÜEST TREUHAND

Buchhalter mit eidg. FA - Buchhaltungen KMU
Buchhof - MWST-Abrechnungen
6022 Grosswangen - Steuererklärungen

Tel. 041 980 50 54 E-Mail: b.wueest@datazug.ch

**PRISKA
LORENZ**

(bisher)

**Faire Steuerpolitik statt
unsoziale Sparpakete!**

Liste 5 2x auf jede Liste

Wahlkreis Sursee

SP

Lauftreff



Gratis Joggingkurs

Der Lauftreff Grosswangen bietet auch dieses Jahr wieder einen Joggingkurs (Laufkurs) an. Dieser Kurs ist vor allem für Personen, die das Joggen von Grund auf in Theorie und Praxis erlernen möchten. Lauferfahrung und vorheriges Training sind nicht nötig. Der Aufbau erfolgt langsam und wird den individuellen Bedürfnissen angepasst.

Einfach Laufen ist leicht, richtig Laufen aber gleichzeitig schwer. Beim Laufen kann man auch vieles falsch machen. Wird das Lauftraining zu intensiv oder zu einseitig betrieben, kann es zu Überbelastungen und Verschleisserscheinungen am Bewegungsapparat führen.

Wenn auch du etwas für dein Wohlbefinden, die Kondition und Ausdauer tun möchtest, dann versuch es doch mit Joggen.

Beim bevorstehenden Joggingkurs erfährst du unter anderem einiges über Lauftechnik, Körperhaltung, Laufstil, Trainingsaufbau, Trainingsintensität, Atmung, Herzfrequenz und Ernährung.

Der Kurs beginnt am 2. April und wird 10x, jeweils am Donnerstag von 19.00 bis 20.00 Uhr, angeboten. Aus organisatorischen Gründen sind wir für eine frühzeitige Anmeldung dankbar. Alle angemeldeten Personen erhalten rechtzeitig ein detailliertes Kursprogramm. Der Kurs ist gratis.

Anmelden kannst du dich bei:
Luzia Holzmann, Tel. 041 980 00 81,
luzia.holzmann@bluewin.ch oder
Sepp Baumeler, Tel. 041 980 24 79,
sepp.baumeler@gmx.ch

Anfangs Mai beginnt der N-Walkingkurs. Weitere Informationen über diesen Kurs erfolgen im nächsten Wanger Blättli oder ab sofort bei Robi Businger, Tel. 041 980 26 48, robertbusinger@bluewin.ch



Das Leiterteam des Lauftreff Grosswangen

Pro Senectute Kanton Luzern



Impulsveranstaltung

Region Sursee «Kreativität und Älterwerden»

Die diesjährige Impulsveranstaltung im Pfarreiheim Sursee am 2. März 2015, 14.00–16.30 Uhr, ist dem Thema «Kreativität und Älterwerden» gewidmet.

Pro Senectute Kanton Luzern organisiert zusammen mit Ortsvertretenden aus der Region Sursee diesen kreativen und informativen Nachmittag für Seniorinnen und Senioren. Familienfrau und Journalistin Monika Fischer aus Reiden zeigt in ihrem Vortrag die Bedeutung der Kreativität auf und gibt Anregungen, wie die persönliche Kreativität beim Älterwerden angeregt werden kann.

Nach dem Vortrag gibt es Platz für kreativen Austausch von Gedanken und Erfahrungen. Der Eintritt kostet Fr. 10.– pro Person (Tageskasse). Es ist keine Anmeldung erforderlich.

«Mit Zeichnen und Malen ist es mir gelungen, etwas zu hinterlassen, was mich persönlich ausmacht. Jeder Mensch hat diese Möglichkeit.» Dieses Zitat des Luzerner Künstlers und Malers Hans Erni, welcher in diesem Jahr seinen 106. Geburtstag feiert, zeigt auf, dass Kreativität keine Frage des Alters ist. Aber was verstehen wir überhaupt unter Kreativität? Was trägt die Kreativität zu unserer Lebensfreude und somit zu einem zufriedenen und erfüllten Leben beim Älterwerden bei? Wie kommt unsere individuelle Kreativität im Alltag zur Entfaltung? Kreatives Handeln und Denken ist für jeden Menschen in jeder Altersstufe möglich. Familienfrau und Journalistin Monika Fischer aus Reiden geht in ihrem Vortrag auf die Bedeutung der Kreativität ein. Sie gibt aufgrund eigener Erfahrungen wertvolle Anregungen, wie die persönliche Kreativität ins Älterwerden einfließen und ausgelebt werden kann.

Nach der kreativen Kaffee- und Teepause findet eine offene Austausch- und Fragerunde statt. Der Blues- und Barpianist Bruno Roelli begleitet diesen kreativen Nachmittag mit spannenden und ideenreichen Tönen und Melodien.

Programm Impulsveranstaltung 14.00–16.30 Uhr, Pfarreiheim Sursee

- Begrüssung
- Vortrag von Monika Fischer, Familienfrau und Journalistin, Reiden
- Kreative Kaffee-/Teepause mit etwas Gluschtigem vom Beck
- Austausch / Fragen
- Verabschiedung
Bruno Roelli, Blues- und Barpianist, begleitet durch den Nachmittag

Weitere Informationen erhalten Sie bei:

Pro Senectute Kanton Luzern, Beratungsstelle Region Sursee, Christa Wechsler, Menzbergstrasse 10, 6130 Willisau, Tel. 041 972 70 60
christa.wechsler@lu.pro-senectute.ch,
www.lu.pro-senectute.ch

Ich mache Ihre HAUSAufgaben

- Immobilienbewertungen
- Verkauf / Vermietung von Immobilien & Grundstücken

Wohnhaft in Grosswangen, kenne ich die Vorzüge unserer Gemeinde bestens. Vertrauensvoll begleite ich Sie über die Kaufabwicklung hinaus.

Florian Felber

RE/MAX Sursee Exklusiv, Unterstadt 3, 6210 Sursee, T 076 372 69 96



remax.ch



BRIGITTE WÜEST



Dienstag + Donnerstag
8.00–12.00
14.00–18.30

Mittwoch + Freitag
8.00–12.00
13.30–18.30

Samstag
8.00–13.00

Kirchweg 1 • 6022 Grosswangen • Telefon 041 980 20 32

Der Frühling kommt...

Nutzen Sie die Gelegenheit und lassen Sie sich von unseren innovativen Rasenmäher-Modellen überzeugen.



Josef Huber
Landmaschinen Schmiede

Rothegg - 6022 Grosswangen
Tel. 041 900 12 01 - Fax 041 900 13 55
P 900 28 01 - Mail 079 454 38 25

Marjeta Rosaj-Martini In den Kantonsrat am 29. März 2015

Wer bin ich?

Geboren am 29.01.1990, aufgewachsen in Wünnewil (FR), Matura in Fribourg, angehende Sozialarbeiterin/-pädagogin

Wieso will ich gewählt werden?

Damit auch die Jungen in die Politik einbezogen werden.

Wofür möchte ich mich einsetzen?

Ich möchte mich für eine stabile Familienpolitik einsetzen, weil es heute immer schwieriger wird Familie und Beruf unter einen Hut zu bringen. Ein weiterer wichtiger Punkt in unserer Gesellschaft ist eine gute Ausbildung, deshalb sollte es für alle Jugendliche möglich sein, eine passende Ausbildung zu absolvieren.

Hobbies

Reisen, Backen & Kochen, Tanzen, Natur, Kontakte pflegen, Literatur



LIEBE FREUNDE UND BEKANNTE
ICH DANKE IHNEN HERZLICH, WENN SIE
MICH ALS KANTONS RÄTIN WÄHLEN.

jcvp
JCVP Kanton Luzern

Erfrischend konstruktiv!

AUS DER PFARREI...

■ Fastenopfer 2015



«Weniger für uns. Genug für alle.»

So lautet das diesjährige Fastenopfer Thema. Gemeinsam mit «Brot für alle» führt das Fastenopfer wieder durch die Fastenzeit.

Folgende Aktivitäten haben wir für die Fastenzeit geplant:

Während der gesamten Fastenzeit vom 18. Februar bis zum 5. April steht in der Kirche ein Tisch mit diversen Unterlagen, Broschüren für Kinder, einem Memoryspiel usw. zum Thema Fasten bereit. Bedienen Sie sich.

28. Februar/1. März (2. Fastensonntag)

An diesem Wochenende wird in den Gottesdiensten unser Fastenopferprojekt Madagaskar/Betsileo durch Blanca Steinmann vorgestellt. Sie ist für das Fastenopfer für dieses Projekt verantwortlich und wir sind gespannt auf ihre Ausführungen.

7./8. März (3. Fastensonntag)

Herzlich willkommen zum Familiengottesdienst am Sonntag, 8. März, um 9.15 Uhr, in der Pfarrkirche. Passend zur Fastenzeit beschäftigen wir uns mit dem Thema Teilen.



Anschliessend sind alle Gemeindemitglieder ganz herzlich eingeladen

zum traditionellen Fastensuppenessen in den Pfarreitreff. Wir freuen uns sehr, dass dieses Jahr die Gruppe Firmlinge, welche dieses Jahr gefirmt werden, tatkräftig mithilft.



Die Suppe wird ab ca. 10.30 Uhr bis ca. 13.00 Uhr serviert. Wir freuen uns auf Ihren Besuch!
Der Erlös geht in die Fastenopferkasse.

14./15. März (4. Fastensonntag)

Der Gottesdienst am Sonntag wird musikalisch von unserem Frauenchor mitgestaltet.



**160'000
ROSEN
für das Recht
auf Nahrung.**

An diesem Wochenende verkauft unsere JUBLA Rosen vor den Bäckereien Krummenacher und Brot & Co. Dies jeweils am Samstag von 10.00–15.00 Uhr und nach den Gottesdiensten um 17.00 Uhr und 9.15 Uhr.

Die Rosen werden für

Fr. 5.– verkauft und der Erlös kommt dem Fastenopfer zugute.

Wir danken Ihnen heute schon herzlich, wenn Sie diese Aktion unterstützen.

PFARREI ST. KONRAD

Pfarreileiter: Benedikt M. Hänggi | 041 980 12 30

www.pfarrei-grosswangen.ch

Öffnungszeiten Pfarreisekretariat

DI, MI und DO 8.30–11.00

Telefon 041 980 12 30 | Fax 041 980 12 74

E-Mail: pfarramt@pfarrei-grosswangen.ch

19. März (Anbetung)

In einer stillen Anbetung des Allerheiligsten versuchen wir gemeinsam, uns mit Gott zu verbinden. Unsere Anliegen und unsere Hoffnungen preis zu geben und uns mit dem Gedanken «weniger für uns-genug für alle» auseinanderzusetzen.

21./22. März (5. Fastensonntag)

Am Samstag, dem Vorabend-Gottesdienst, freuen wir uns auf die Feldmusik.

Die Feldmusik verschönert diesen Gottesdienst mit ihrem traditionellen **Passionskonzert**. Der Gottesdienst beginnt ausnahmsweise erst um **19.00 Uhr!**

24. März (Versöhnungsfeier)

Erst wenn wir in die Stille gehen und alles eitle Streben ruht, dann können wir die Wunder sehen, die Gott in seiner Liebe tut.

Um 19.00 Uhr wollen wir uns auf Ostern vorbereiten in einer meditativen Versöhnungsfeier.

29. März – Palmsonntag – Hosanna – Hosanna – Hosanna



Wie üblich beginnen wir diesen Gottesdienst wiederum um 9.15 Uhr im Hof des BetagtenZentrums Linde mit der Palmsegnung, umrahmt von der Bläsergruppe der Brass Band Frohsinn. Zur Palmsegnung sind natürlich wieder alle – vor allem unsere jungen Familien – ganz herzlich eingeladen. Die Sonntagsfirgruppe der 2. Klasse gestaltet diese Feier mit.

Wie jedes Jahr werden die Jugendlichen des Turnvereins die bestellten Palmen verteilen. Wir danken ganz herzlich allen Helferinnen und Helfern für das Binden dieser wunderschönen Palmzweige. Vergält's Gott!

■ Aktion «Brot zum Teilen»



Während der ökumenischen Kampagne vom Aschermittwoch, 18. Februar, bis zum Oster-sonntag, 5. April, wird in den Bäckereien Krummenacher und Brot und Co. ein spezielles «Brot zum Teilen» verkauft. Pro verkauftes Brot fliessen 50 Rappen in die Projekte von Fastenopfer und Brot für alle, bei denen das Recht auf Nahrung im Vordergrund steht.

■ Ökumenischer Weltgebetstag

Nach dem Motto «informiert betenbetend handeln», teilen heute in über 170 Ländern hauptsächlich Frauen jeweils am ersten Freitag im März ihre Hoffnungen und Ängste, ihre Freuden und Sorgen, ihre Möglichkeiten und Bedürfnisse.

Am Freitag, 6. März 2015, um 9.30 und 19.30 Uhr, feiern auch wir den diesjährigen Weltgebetstag im Mehrzweckraum des BZ Linde.

Anhand der Fusswaschung von Jesus an seinen Jüngern verfassten die Frauen aus den Bahamas die diesjährige Liturgie zum Thema: Jesus sprach zu ihnen: «Begrift ihr, was ich an euch getan habe?»

Wir laden Sie ganz herzlich ein, mit uns mitzufeiern, dieser Frage nachzuspüren und anschliessend bei einem Kaffee bahamanische Köstlichkeiten zu geniessen.

■ Der Religionsunterricht wurde zu einem Highlight

Für dieses Highlight sorgte der gebürtige Grosswanger Beat Bösch. An einem strahlenden Vormittag erzählte der Rollstuhllathlet den Schülerinnen und Schüler der 6. Klasse aus seinem Leben. Nicht nur von seiner Biografie waren die Jugendlichen begeistert, sondern auch die offene und sehr sympathische Art imponierte den Jugendlichen sehr. Sie waren zutiefst beeindruckt, welche Leistungen Beat Bösch, trotz seiner körperlichen Einschränkung, in beruflicher aber auch besonders in sportlicher Hinsicht erbringt. Dass dies möglich ist, braucht es nebst vielem anderen auch eine gesun-

de Lebenseinstellung und das Lebensmotto von Beat Bösch heisst: «Nutze deine Möglichkeiten.»

In diesem Sinne erhielten die Jugendlichen die Möglichkeit, ihr Geschick beim Rollstuhlparcour zu testen. In Kürze stellten sie jedoch fest, dass es keine leichte Aufgabe ist, mit dem Rollstuhl und ohne fremde Hilfe auch nur über eine ganz kleine Erhöhung zu kommen. Mit dieser Grenzerfahrung wurde ihnen einerseits bewusst, wie toll es ist, ohne körperliche Einschränkungen zu leben und andererseits, wie viele Hürden Beat Bösch in seinem Leben schon gemeistert hat.



So wird Beat Bösch seinem Lebensmotto wahrhaftig gerecht und dies könnte und kann auch ein Wegbegleiter nicht nur für die 6. Klässler, sondern für uns alle sein!

■ Die 5. Klässler liessen den Funken springen

Im 8.00 Uhr-Gottesdienst beim «Söilitoni» umrahmten die 5. Klässler die Feier mit ihren Texten und Gedanken. Ihnen ist es gelungen, mit der Hilfe von einem Zündholz, einem Anzünder und einer Wunderkerze, Parallelen zum Leben vom Heiligen Antonius zu ziehen. Als Andenken an die

Feier verteilten die Schüler am Schluss den Gottesdienstbesucherinnen und -besuchern wunderschön gestaltete «Zündholzschachteli», so dass der Funke weit über Stettenbach hinaus springen kann.



■ Besuch in der Neumühle Grosswangen

Auch dieses Jahr genossen die 3. Klässler den Besuch in der Neumühle. Die Mädchen und Buben bedanken sich nochmals ganz herzlich für die interessante und tolle Führung in der Mühle und im Silo und besonders für das Abschlusspräsent.



Die 3. Klass-Mädchen, geschmückt mit dem «Neumühle-Käppi», bedanken sich mit einem grossen «Smile» bei Adrian und Franz Meyer.

■ Buss- und Versöhnungsfeiern

Wir laden Sie zu unseren Buss- und Versöhnungsfeiern vor Ostern herzlich ein.

6. Klasse – Mittwoch, 11. März, 8.10 Uhr

5. Klasse – Mittwoch, 18. März, 8.10 Uhr

Dienstag, 31. März, 15.00 Uhr BZ Linde

■ Sonntagsfiir



Diesen Monat halten wir Sonntagsfiir

- am Sonntag, 1. März, 9.15 Uhr, mit der 3. Klasse, im Dachsaal Pfarreitreff
- Palmsonntag, 29. März, 9.05 Uhr, mit der 2. Klasse, im Hof des Betagtenzentrums Linde

■ Schüलगottesdienste



- 2. Klasse – Mittwoch, 4. März, 8.10 Uhr
- 6. Klasse – Mittwoch, 11. März, 8.10 Uhr, Versöhnungsfeier
- 5. Klasse – Mittwoch, 18. März, 8.10 Uhr, Versöhnungsfeier

■ Taufe



Durch die Taufe wurden in die Gemeinschaft mit Jesus Christus und unserer Pfarrei aufgenommen:

Phil Burri, Sohn von Sandra und Armin Burri-Bussmann, Kalofenweid 37

Jonas Birrer, Sohn von Yvonne und Beat Birrer-Huber, Feld 2

Linus Huber, Sohn von Linda und Peter Huber-Leibundgut, Feldweg 14

Das Datum der Tauffeier können Sie individuell mit dem Pfarramt abmachen.



■ Opfer

Wir verdanken folgende Spenden herzlich:

1.1.	Caritative Aufgaben Pfarrei	Fr.	278.85
4.1.	Epiphanieopfer	Fr.	159.15
11.1.	Mutter und Kind	Fr.	392.15
18.1.	Schweizer Tafel	Fr.	110.95
25.1.	Stiftung Content	Fr.	467.50

Opfer Antoniustag

17.1.	Kapelle Stettenbach	Fr.	4'709.40
-------	---------------------	-----	----------

Beerdigungsoffer

10.1.	Betagtenzentrum Linde	Fr.	420.50
15.1.	Kapelle Stettenbach	Fr.	1'297.35
24.1.	Schweizer Berghilfe	Fr.	1'395.65



DATUM	VERANSTALTUNG	ORGANISATION
MO	2.3. Ski- und Wandertag	Frauengemeinschaft
MI 4./11./18./25.3.	Seniorinnenturnen 14.00 Uhr, Kalofenhalle, Halle 1	Seniorenkreis
MI	4.3. Wahlveranstaltung Wahlkreis Sursee 19.30 Uhr, Rest. Pinte	FDP.Die Liberalen Grosswangen
FR	6.3. Weltgebetstag 9.30 und 19.30 Uhr, BZ Linde	Frauengemeinschaft
SA	7.3. 7. Rottaler Frühlingsfestival ab 13.00 Uhr, Kalofenhalle	Voltigegruppe Rottal
SA	7.3. Koffermarkt 10.00-16.00 Uhr, Ochsenaal	Gemeinnütziger Frauenverein
SA	7.3. Instrumentenparcours 9.00 Uhr, Schulhaus Kalofen	Musikschule
SO	8.3. Heimrunde Herren 3 Kalofenhalle	Unihockey TV
DI	10./24.3. Schwimmen 17.00 Uhr, SPZ Nottwil	Seniorenkreis
DI	10./24.3. Mütter-/Väterberatung Anmeldung 8.00-9.00 Uhr	Gemeinde/Frauengem.
DI	10.3. Kurs Herstellung von Zeckenspray 20.00 Uhr, Pfarreitreff	Treff Junger Eltern
DO	12.3. Kreatives Werken 19.00 Uhr, Kerzenatelier Ambiente, Ettiswil,	Gemeinnütziger Frauenverein
FR	13.3. Mittagstisch/Jassen 12.00/13.30 Uhr, Rest. Pinte	Seniorenkreis
MI	18.3. Kinderartikel-Börse 14.00 Uhr, Schulhaus Kalofen, Meilihalle	Treff Junger Eltern
DO/DI	19./24.3. Osterhasen giessen Confiserie Surchat, Sursee	Frauengemeinschaft
FR	20.3. Wandern 13.30 Uhr, Treffpunkt Kronenplatz	Seniorenkreis
SA	21.3. Umrahmung Passions-Gottesdienst 19.00 Uhr, Pfarrkirche	Feldmusik
SA/FR	21./27.3. Konzert 20.00 Uhr, Ochsenaal	Jodlerklub
SA	21.3. Standaktion Kantonsratswahlen 9.00–15.00 Uhr, vor Dorfkäserei	CVP
DI	24.3. 23. Generalversammlung 20.00 Uhr, Betagtenzentrum Linde	Spitex
MI	25.3. Jassen und Kegeln 19.00 Uhr, Kronenplatz	Frauenturnverein
DO	26.3. Monatsübung 20.00 Uhr, Schulhaus Kalofen, Physikzimmer	Samariterverein
FR	27.3. Mittagessen/Jahresversammlung 12.00/14.00 Uhr, Rest. Pinte	Seniorenkreis
SA	28.3. Fanionteam FCG–Wolhusen 18.00 Uhr, Gutmoos	FC
SA/SO	28./29.3. Palmen anfertigen und vertragen	Turnverein
SO	29.3. Heimrunde Herren 1 Kalofenhalle	Unihockey TV
SO	29.3. Wahlapéro 18.00 Uhr, Ausstellunghalle Garage Steffen	CVP
MO	30.3. Blutspenden 17.30–20.45 Uhr, Schulhaus Kalofen, Singsaal	Samariterverein

Offizielles Mitteilungsblatt der Gemeinde Grosswangen

Herausgeber: Gemeinde Grosswangen
Satz / Druck: Bussmann Druck AG | Grosswangen

Kontaktadressen Redaktionsteam:

Gemeinde: René Unternährer | 041 984 28 81 | rene.unternaehrer@grosswangen.ch
 Vereine: Erika Marti-Plaza Sánchez, Corinne Felder und Sandra Bucher-Schrag | wangerblaettli@grosswangen.ch
 Inserate: wangerblaettli@grosswangen.ch

